



Dorfinfo

Information des Ortsvorstehers
und der Wülfter Vereine

WÜLFTE • OSTERHOF • MÖHNETAL • MÖHNEBURG



AUSGABE 3 • JANUAR 2011



Vorwort

Nun erscheint schon die 3. Ausgabe unserer Dorfinfo. In dieser Ausgabe werden Ortsvorsteher, Vereine und Gruppen des Dorfes über geleistete Arbeit bzw. Aktivitäten berichten und wenn nötig Verbesserungsvorschläge einbringen. Die Hefte können auch im Internet angesehen werden, unter www.wulfte-online.de → *Dorfverein*.



Erich Canisius (OV)

Der Ortsvorsteher informiert

Winterdienst 2010/2011

Auch in diesem Winter hoffe ich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Räumdiensten des Bauhofes. Im Tannenkamp unterhalb Uphoff ist eine zusätzliche Streukiste angeschafft worden.

Ich bitte aber auch die Wülfter ihren Räumpflichten nachzukommen.

Straßen

Mit dem Ordnungsamt (Markus Bange) ist über die Einrichtung eines Straßenspiegels im Bereich Kreuzung Kapellenstein, Almerstraße und Kirchenvorplatz gesprochen worden. Nach Absprache mit der Polizeibehörde soll eine Entscheidung getroffen werden.

Die Straßen im Ort sind ausgebessert worden, die Straße „Im Wenster“ hat einen Splitüberzug erhalten, die „Wülfter Straße“ (Tierheim) soll in nächster Zukunft folgen. Für den Ausbau der Wülfter Straße sind auch im kommenden Haushaltsjahr Gelder beantragt.

Friedhof

Am 2. November fand um 11.00 Uhr ein Ortstermin auf dem Friedhof statt.

Neben Melanie Gerlach vom Friedhofsamt fanden sich ca. 50 interessierte Wülfter ein. Auf dieser Infoveranstaltung wurde angeregt eine zusätzliche Fläche für „un gepflegte“ Urnengräber auszu-

weisen. Frau Gerlach sagte zu, diesen Vorschlag umzusetzen. Die Einrichtung einer Urnenwand fand bei den Beteiligten keinen Zuspruch.

Bürgerraum

Der Bürgerraum soll Versuchsweise im Jahr 2011 von allen Vereinen bzw. Gruppen gemeinschaftlich nach Absprache gereinigt werden, außerdem soll die Bestuhlung (Polster) nach und nach ausgebessert werden.

Baumschnitt

Bei einem Ortstermin mit Stadtgärtner M. Dümpe wurde ein Auftrag erstellt, der die Baum- und Strauchschnittarbeiten in Wülfte festhält. Hier wurden auch die Interessen der Wülfer Landwirte berücksichtigt.

Baugebiet „Lübbers Wiese“

Die ersten Häuser sind schon errichtet und passen sich gut in das Dorfgefüge ein. Es wäre schön, wenn sich der ein oder andere Bauinteressent noch finden würde.

Feuerwehrhaus

Auch im neuen Haushaltsjahr wurden Gelder beantragt, um die Außenwände zu sanieren und die Fundamente trocken zu legen.

Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Auf Anhieb belegte Wülfte beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ äußerst knapp, hinter Nehden, einen hervorragenden 2. Platz. Aber nicht nur der 2. Platz ist schön, sondern auch die Unterstützung des neu gegründeten Dorfvereins durch unsere Dorfbevölkerung (weiteres auch unter „Dorfverein“).



Groß und Klein unterstützten den Dorfrundgang beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“.

Gut gelaufen ist:

- Pflege des Fußweges Kapelle/ Neubaugebiet „Unter der Kapelle“ durch Katja Fänger
- Aufbringung des Sandes durch die Thekenmannschaft auf dem Bolzplatz
- Unterstützung des Martinzuges durch Fam. Schlüter, Spielmannszug und Feuerwehr
- Zusammenarbeit mit städtischen Arbeitern des Bauhofes
- Teilnahme des Dorfes (ob groß ob klein) am Rundgang der Bewertungskommission am 8. September
- Dorfwandertag

Weniger gut:

- Unsere beiden Problemfälle: Straßenreinigungspflicht und Hundekot
- Fahren von Gülle einen Tag vor Schützenfest
- Immer weniger Wülfter sind bereit das Dorfleben in irgendeiner Form mitzugestalten siehe u. a. Wegfall des Frauenkarnevals



Dorfwandertag

Dorfverein

Im 2. Halbjahr trafen wir uns zu zwei Vorstandssitzungen. Vorwiegend standen zwei Punkte auf der Tagesordnung. Der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ am 8. September und der Dorfwandertag am 3. Oktober.

Beim Projekt „Unser Dorf hat Zukunft“ wurde ein Konzept erarbeitet, wie unser Heimatort Wülfte der Bewertungskommission dargestellt werden sollte. Es wurde beschlossen Wülfte in einem einstündigen Rundgang durch den Ort vorzustellen.



Rundgang durch Wülfte

Der Rundgang wurde durch sechs Themenschwerpunkte unterbrochen:

1. Vorstellung des Bauernhofes „Arens“ durch Sabine Arens
2. Firma „Erle“ wurde vorgestellt durch Michael Ernsberger
3. Begehung des Baugebiet „Lübbers Wiese“ unter Führung von Jörg Muckermann
4. Joëlle Rahmann präsentierte die Wülfter Vereine
5. Erich Canisius brachte der Gruppe die Dorferneuerung näher
6. Besuch des Rosengartens bei Sabine Luis

Nach Absprache mit Ulrich Bork sollte eine Bewertungsunterlagenmappe durch Ralf Kraft erstellt werden. Dass wir mit

der Vorgehensweise richtig lagen wurde uns durch die Bewertungskommission mehrfach bestätigt.

Am 10. Oktober wurde dann das Ergebnis des diesjährigen Wettbewerbes im Rathaus bekanntgegeben. Wülfte belegte nach Nehden Platz 2. Allen die zu diesem hervorragenden Ergebnis beigetragen haben sage ich im Namen des Dorfvereins herzlichen Dank.

Am 3. Oktober organisierte der Dorfverein den 1. Dorfwandertag. Um 11.00 Uhr trafen sich bei schönem Wetter ca. 80 Wülfter an der Infotafel. Die Strecke führte durchs Wenster, am Lagerplatz vorbei, über die Sommerseite, Möhneburg, Bulsterkopf bis hin zum Bürgerraum. Bei unserem Förster Ludger Hogrebe wurde ein kleiner Zwischenstopp eingelegt, so dass wir ohne große Anstrengung am Ziel ankamen. Dort wurden wir vom Team der Thekenmannschaft, das die Bewirtung übernommen hatte, erwartet. Bei Bier, Würstchen, Kaffee und Kuchen wurde der 2. Platz bei „Unser Dorf hat Zukunft“ zünftig gefeiert. Auch hier möchte ich mich bei allen bedanken. Besonders bei Ludger Hogrebe der die Führung der Kinder übernommen hatte und Willi Dudda der den Kuchen besorgte, denn ohne die vielen Helfer wäre der Erfolg des 1. Wülfter Dorfwandertages nicht möglich gewesen. Danke!



Ludger Hogrebe erklärt interessante Dinge zum Wald.

Aktivitäten des Dorfvereins im Jahr 2011

- Bildernachmittag, wie in Dorfinfo Nr. 2 angedacht
- Erste öffentliche Generalversammlung des Dorfvereins (Datum wird in der örtlichen Presse bekanntgegeben)
- Wanderung „Rund um Wülfte“ (02.10.2011 oder 03.10.2011)
- Der Bürgerraum wird nach und nach renoviert
- Wanderwege um unseren Ort wieder herstellen

Caritas

Am Mittwoch, den 13. Juli 2010 starteten die Senioren zu einem Ausflug zum Schieder Emmerstausee. Bei super Wetter genossen sie die Schifffahrt mit gemütlichem Kaffeetrinken.

Am Mittwoch, den 1. Dezember 2010 trafen sich die Senioren zum gemütlichen

Adventskaffee im Bürgerraum. Nach einem kurzen Gottesdienst, den Pastor Drees zelebrierte, wurde sich bei Kaffee und Kuchen gestärkt. Auch das Singen adventlicher Lieder kam nicht zu kurz.



Die Wülfter Senioren beim Ausflug zum Emmerstausee





KFD Wülfte

Einen erlebnisreichen Tag auf der Landesgartenschau in Hemer verbrachten die Frauen der kfd und einige ihrer Ehemänner am 1. September dieses Jahres. Auf der Rückfahrt wurde in Wehrstapel noch gemeinsam gemütlich zu Abend gegessen, bevor wir uns auf den Heimweg machen mussten.

Das traditionelle Kartoffelbraten fand am 22. September 2010 bei Duddas statt. Unser Dank geht an Hubert Kraft, der das Holz besorgt hat und Willi Dudda, den Hüter des Kartoffelfeuers.

Blumenkübel in allen Größen und Formen wurden aus Sand, Torf und Zement am 24. und 28. September bei Duddas in der Garage gefertigt. Die Kübel sahen nach der Trocknung aus wie echte Steinkübel.

Einen lustigen Kegelabend bei Schniers in Scharfenberg verbrachten wir am 18. Oktober 2010.

Der jährliche Adventskaffee fand am 2. Adventssonntag statt, vorher wie-

der mit einer Andacht mit Herrn Pastor Drees. In diesem Zusammenhang zur Info: Herr Dress ist zukünftig nicht mehr für unsere Frauengemeinschaft zuständig (im übrigen auch nicht mehr explizit für Wülfte), sondern die Gemeindefereferentin Frau Winzenick. Frau Winzenick betreut zukünftig wohl sämtliche Frauengemeinschaften im Pastoralverbund. Das Vorstandsteam wird sich mit ihr im Januar 2011 treffen um die weitere Organisation zu besprechen.

Als Vorschau für die kommenden Wochen steht der Termin für die Generalversammlung am 16. März 2011 an. Der Termin für das Frühstück steht noch nicht fest. Vorschläge für Tages bzw. Halbtagesfahrten werden gerne entgegengenommen. Das Vorstandsteam wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien einen guten Rutsch und Gottes Segen für das kommende Jahr.



Die KFD bei der Landesgartenschau in Hemer.

Landfrauen Verein

Den Landfrauen Verein gibt es schon über Jahrzehnte in Wülfte. Der Verein gliedert sich in Orts-, Stadt- und Kreisland Frauen Verein und hat seine Geschäftsstelle in Meschede. Wir von Wülfte sind dem Stadtverband Brilon angeschlossen. Der Vorstand des Briloner Vereins besteht aus einem Team von sechs Personen, von dem ich Ursula Kraft (Schüren),

die 1. Ansprechpartnerin bin. Landfrauen engagieren sich in vielen Bereichen. Wir vertreten die Interessen der Frauen und ihrer Familien im ländlichen Raum, bieten ein vielfältiges Bildungsangebot und sind gesellschaftlich aktiv. Landfrauen setzen sich in vielen verschiedenen verschiedenen verschiedenen Projekten ein. Zum Beispiel: dass der Ernährung- und

Hauswirtschaft, besonders in den Schulen, wieder eine stärkere Bedeutung beigemessen wird. Geschulte Landfrauen bereiten mit Kindern der 3. und 4. Grundschulklassen, kleine, einfache und gesunde Gerichte zu.

Zu erwähnen sind daher auch die vielen erprobten Koch- oder Backrezeptbücher der Landfrauen. Landfrauen sind

auch gerne auf Tour. In diesem Jahr machten wir im Mai eine 5 tägige Fahrt nach Regensburg, eine 2-Tagesradtour ins Münsterland und eine Tagesfahrt nach Hemer zur Landesgartenschau. Weitere aktuelle Informationen unseres Vereins kann man im Internet unter www.wllv.de Hochsauerland nachlesen.

Wintertraum

Für die kalte Jahreszeit



- 4 große Äpfel (z.B. Boskop o. Cox Orange)
- 180g Winterkonfitüre oder Preiselbeer-Gelee
- 1 El. Calvados (nach Belieben)
- 30g Marzipanrohmasse (nach Belieben)
- 40g geh. Walnüsse
- 30g Butter
- 125ml Weißwein oder Apfelsaft
- Butter für die Form

Zubereitung:

Den Backofen auf 200 Grad vorheizen. Die Äpfel waschen, jeweils einen Deckel abschneiden. Das Kerngehäuse mit einem Apfelstecher großzügig entfernen.

Eine Auflaufform einfetten und die Äpfel hineinsetzen. Die Konfitüre nach Belieben mit Calvados verrühren, evtl. die Marzipanrohmasse fein würfeln, mit den Walnüssen und der Konfitüre mischen und die Äpfel damit füllen, den Deckel auflegen. Die übrige Masse um die Äpfel verteilen. Die Butter in Flöckchen auf die Äpfel setzen. Im Backofen (Mitte, Umluft 180 Grad) 10 Minuten backen. Den Wein (oder Apfelsaft) angießen und die Bratäpfel in etwa 20 Minuten fertig backen und mit Zimt-Zucken bestreuen. Mit Vanillesauce, oder Vanilleeis servieren.

Guten Appetit!



Löschgruppe Wülfte

Die Löschgruppe Wülfte hatte im 2. Halbjahr drei Einsätze. Der erste Einsatz war am 16. Juli diesen Jahres, es handelte sich um einen Verkehrsunfall auf der B 516 mit einer eingeklemmten Person im PKW.

Am 12. Oktober 2010 musste die Löschgruppe erneut ausrücken um bei einem Verkehrsunfall, ebenfalls auf der B 516

Abzweig Möhneburg zu helfen, diesmal mit einem toten Motorradfahrer.

Der dritte Einsatz fand bei der Firma Egger in Brilon statt, hier hatte sich ein Holzhaufen selbst entzündet. Auch unsere Löschgruppe war im Einsatz am 17.11.2010 nachts und am 20.11.2010 tagsüber. Hierbei waren jeweils vier Feuerwehrmänner im Einsatz.



Fortbildung u. Lehrgänge: Tobias Ising hat im März an einer Maschinisten Fortbildung teilgenommen, Manuel Henke im April an der Technischen Hilfe Wald Fortbildung. Daniel Winkler und Heiko Henke haben erfolgreich im Oktober am Truppführerlehrgang auf Kreisebene teilgenommen und Christopher Uphoff hat erfolgreich am Sprechfunkerlehrgang auf Stadtebene im November teilgenommen.

Manuel Henke u. Tobias Ising haben im Juli am ersten Feuerwehrgeschicklichkeitstunier auf Stadtebene erfolgreich

teilgenommen. Es wurde mit einem Tragkraftspritzenfahrzeug bis 3,8t gefahren. Am 1.10. fand unsere Jahresabschlußübung mit der Löschgruppe Alme in Alme statt, wobei eine Verpuffung im Heizungskeller der Schreinerei Kraft simuliert wurde.

Dann erfolgte noch eine Zugübung am 23.10. in Scharfenberg bei der Schreinerei Becker mit den Löschgruppen Rixen, Scharfenberg u. Altenbüren.

Wir haben in diesem Jahr insgesamt 26 Ausbildungs- und Übungstage.

Schützenbruderschaft St. Anna Wülfe 1828 e.V.

Im Jahr 2010/11 regieren Tobias und Sandra Kraft als Königspaar unser Dorf. 130 Schüsse musste der letzte Schützenvogel über sich ergehen lassen. In einem spannenden Schießen

setzte sich Tobias Kraft, Adjutant unserer Schützenbruderschaft, gegen seine Kontrahenten durch und errang nach mehreren Versuchen in den Vorjahren die Königswürde. Der 31-jährige schoss zusammen mit Stefan Kraft, Markus Luis und Henrik Matthiä, der Vizekönig wurde. Das Vogelschießen dauerte nur 45 Minuten. Die Flügel teilten sich Heinz Luis und Dieter Fisch. Den Apfel traf Martin Ledebur, das Zepter ging an Josef Kraft. Die Krone holte sich der König selbst. Zu seiner Königin nahm Tobias Kraft, der als selbstständiger Bauunternehmer tätig ist, seine 29-jährige Frau Sandra Kraft. Die gelernte Ergotherapeutin ist momentan für ihre Kinder Timo und Moritz in Elternzeit.

Gelegentliche Regenschauer konnten die gute Feststimmung nicht beeindrucken. Alle Wülfter waren sich einig, in diesem Jahr wurde ein schönes und harmonisches Fest gefeiert.



Sandra und Tobias Kraft



Kristin Becker und Niclas Witthaut

Die Wülfter Kinder werden zurzeit von Niclas Witthaut und Kristin Becker regiert. Niclas gelang nach einem spannenden Ringen der glückliche Treffer. Zu seiner Königin erkor er sich Kristin Becker. Nach einem gelungenen Festzug am Nachmittag bei dem sich das alte Königspaar Lisa Marie Wiese und Jonas Bierbaum strahlend präsentierte,

stärkte man sich an der reichlich gedeckten Kuchentafel, bevor der bunte Nachmittag mit Spielen und Vergnügungen in und um die Schützenhalle fortgesetzt wurde. Nach dem Vogelschießen freuten sich alle anwesenden Kinder bei der Tombola über ihre Preise. Ein festliches Wochenende erlebten die Wülfter Schützen beim Bundesschützenfest in Brilon.

Am 29. Oktober besuchten die St. Anna Schützen, unterstützt vom Spielmannszug Wülfte und dem Musikverein Messinghausen, die Brauerei Westheim. Nach einer informativen Besichtigungsrunde durch die Brauerei, verlebten die rund 80 Teilnehmer noch einen gemütlichen Abschluss bei leckerem Westheimer Bier und zünftiger Blas- und Spielmannsmusik im Brauerstübchen auf dem Brauereigelände.

Radsportgruppe

Nach dem Saisonhöhepunkt, unserer Jahrestour nach Münster trafen wir uns noch 13 Montage zu unserer wöchentlichen Radtour. Insgesamt fuhren wir dieses Jahr 22 Mal. Zu allen Touren war unser Radfreund Rudi anwesend (eine beachtliche Leistung wie ich meine). Die jeweiligen Strecken waren zwischen 30 und 50 km lang und konnten von allen Teilnehmern gut bewältigt werden. Alle hatten ihren eigenen Reiz oder Eigenheiten (Meiste, Büren, Madfeld, u.v.A.). Seit November treffen wir uns im Bürgerraum zum Winterprogramm. Wir sind immer 5-10 Sportler, die ihrem Rücken etwas Gutes tun. Im Januar fängt die Rücken-schule bei Promotio an. Die Radsport-



Die Radsportgruppe im Einsatz

gruppe will auch einige außersportliche Aktivitäten im Frühjahr durchführen, bevor dann im März der Saisonauftakt 2011 startet. Hierzu würden wir auch gerne den ein oder anderen neuen Radsportler aus Wülfte begrüßen.



Spielmanszug Wülfte e.V.

Saisonabschluss 2010 beim Spielmannszug Wülfte ...

Mit dem Bundesschützenfest 2010 in Brilon hat der Spielmannszug Wülfte e.V. die Saison 2010 beendet. Insgesamt zehn Schützenfeste wurden in diesem Jahr musikalisch mit gestaltet: Alme, Radlinghausen, Eversberg, Willingen, Ramsbeck, Wülfte (Schützenfest und Kinderschützenfest), Medebach, Messinghausen und Brilon. Beim Martinsumzug am 11. November 2010 durfte sich der Spielmannszug Wülfte e.V. dann aber noch einmal zusammen mit seinen Nachwuchsmusikern in Wülfte präsentieren. An dieser Stelle sei nochmals allen Musikerinnen und Musiker gedankt, die trotz des sehr schlechten Wetters am Martinsumzug teilgenommen haben.

Jetzt hat bereits die Vorbereitung auf die Saison 2011 begonnen. Dazu hat der Spielmannszug Wülfte e.V. am Sonntag, 14. November 2010 einen Probenstag im „Haus der Musik“ des Hochsauerlandkreises in Brilon durchgeführt. Nach Registerproben am Vormittag fand nach einem kleinen leckeren Mittagsimbiss eine abschließende Gesamtprobe am Sonntagnachmittag statt. Auf dem

Programm stand insbesondere „Russia forever“, eine Zusammenstellung russischer Melodien von Georg ter Voert. Als sachkundige Ausbilder waren Friedhelm Pütter (für die Querflöten) und Jens Zimmermeier (für die Schlagzeuger), beide aktiv im Tambourkorps Verne, tätig. Folgenden Termin sollten sich alle Wülfter schon einmal im Kalender für das Jahr 2011 vormerken:

Der Spielmannszug Wülfte e.V. veranstaltet am Sonntag, 15. Mai 2011, 14.30 Uhr, wieder ein Kaffeekonzert in der Wülfter Schützenhalle. Dann stehen aktuelle Musikstücke, die im Winterhalbjahr 2010/2011 einstudiert werden, aber auch Klassiker aus dem Repertoire auf dem Programm. Selbstverständlich wird der Spielmannszug Wülfte e.V. dann auch das neue Musikstück „Russia forever“ aufführen. Natürlich werden auch die Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker mit einigen Musikstücken die Fortschritte bei ihrer Ausbildung zeigen. Nebenbei gibt es leckere selbstgebackene Kuchen und Kaffee.

Für 46 der Wülfter Musikerinnen und Musiker geht es dann kurz vor der Schützenfestsaison 2011 auf große Fahrt. Die nächste Vereinsfahrt führt sie nach Ham-



Probenstag im „Haus der Musik“

burg. Die Geschäftsführerinnen Joëlle Rahmann und Christine Kraft bereiten zurzeit ein umfangreiches Programm vor. Der 1. Vorsitzende Hermann Jochheim, Stabführer Ulrich Bork und die

Filialgemeinde Wülfte

Stellungnahme, Annemarie Ising:

Am 28. Oktober 2010 fand im Gasthof Canisius die Filialgemeinderatssitzung statt.

Dort habe ich, nach fast 10-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit als Vorsitzende des Filialgemeinderates Wülfte, meinen Rücktritt bekannt gegeben.

In den 10 Jahren habe ich erst im Pfarrgemeinderat Brilon und später im neu gegründeten Pastoralverbund Brilon, im Koordinierungskreis (dort sind alle Pfarrgemeinden und Filialgemeinden Brilon vertreten) mitgewirkt, wo ich die Interessen der kirchlichen Gemeinde Wülfte vertreten habe. Aber auch heute noch bin ich der Meinung, dass viele Bürgerinnen und Bürger gar nicht wahrnehmen, was für eine bedeutungsvolle und auch wichtige Aufgabe dieses ist.

Ich habe dieses berufene Amt sehr gerne ausgeübt. Aber nicht immer war es einfach und es wurden mir auch genug Steine in den Weg gelegt.

Hiermit bedanke ich mich bei allen (bestehenden und ausgeschiedenen) Mitgliedern des Filialgemeinderates, für ihre Bereitschaft in diesem Gremium mitzuwirken.

1.) Ich hoffe für die Filialgemeinde Wülfte, dass sich ein Nachfolger für mich finden wird.

2.) Ich wünsche der Filialgemeinde Wülfte für die Zukunft alles erdenklich Gute – Veränderungen sind schon da und wer-

Musikerinnen und Musiker des Spielmannszug Wülfte e.V. wünschen allen Wülfter Bürgerinnen und Bürger ein gesundes, glückliches, neues Jahr 2011.

den weiter auf uns zukommen.

3.) Allen wünsche ich ein gutes und gesundes Jahr 2011.

Annemarie Ising

ehemalige Vorsitzende Filialgemeinderat Wülfte

Tätigkeitsbericht, Elke Becker:

Am 28. Oktober 2010 fand im Gasthof Canisius die letzte Sitzung des Filialgemeinderates statt. Erstmals nahm auch Propst Dr. Richter an der Sitzung teil. Eindrucksvoll stellte er an diesem Abend die Zukunft des Pastoralverbundes Brilon, und somit auch die von St. Anna Wülfte dar.

Sicher ist, dass auf die Jahre gesehen, nichts mehr bleibt, wie es war.

Gottesdienste fallen, bei Personalmangel, als erstes in den Filialen Brilon-Wald, Wülfte und Gudenhagen aus. Leider mussten wir dieses in der Vergangenheit auch schon des Öfteren erfahren.

Obwohl wir drei Kommunionkinder im nächsten Jahr haben, findet nie wieder eine Feier der Erstkommunion in Wülfte statt.

Selbst das Äußere und die Größe unserer Kapelle sind nicht mehr sicher. Es wird über Rückbau nachgedacht...

Auch das sich bisher noch niemand für die Säuberung der Gartenanlagen der





Kirche gefunden hat, wird zwischenzeitlich als Desinteresse ausgelegt. Die wirklichen Gründe seien dahin gestellt. Sie konnten nicht wirklich ausdiskutiert werden.

Eins wurde jedoch klar: Wir sind für unsere Kirche und unser Kirchenleben selbst verantwortlich. Zeigen wir kein Interesse und keinen Einsatz, besteht auch kein Interesse von anderer Seite, die St. Anna Kapelle Wülfte weiterhin am Leben zu halten.

Daher an dieser Stelle noch einmal der Aufruf: Wer Interesse an dieser Aufgabe hat, möge sich bitte an das Propsteipfarramt oder an die Rendantur wenden. Die Bezahlung kann nur nach dem Regelwerk der diözesanen Vorgaben und des Gemeindeverbandes erfolgen.

Bedauerlicherweise hat Annemarie Ising nach mehr als 10 Jahren, den Vorsitz

des Filialgemeinderates niedergelegt und ist aus dem Gremium ausgeschieden. Vieles, was für die Kirchenbesucher selbstverständlich schien, wurde auf Ihren Einsatz hin, erst möglich gemacht. Sie stand immer als Ansprechpartner zur Verfügung und hatte für alle ein offenes Ohr.

Annemarie, ein herzliches Dankeschön, für deinen unermüdlichen Einsatz!

Leider konnte dieser Posten an diesem Abend aus den Mitgliedern des Filialgemeinderates nicht neu besetzt werden. Auch hier der Aufruf: Sollte sich Jemand berufen fühlen und sich für die neuen Wege der Kirche interessieren und auch einsetzen wollen, kann sich dieser jederzeit bei den Mitgliedern des Filialgemeinderates Wülfte oder in der Sakristei melden.

Thekenmannschaft

Ein ereignisreiches Jahr der Thekenmannschaft Canisius Wülfte wurde beendet mit einem zünftigen Grünkohlessen beim Gasthof Canisius. Dafür an dieser Stelle noch mal herzlichen Dank an Birgit, Werner und Evelyn für die hervorragende Bedienung und das leckere Essen.

Ein wichtiges und auch gelungenes Ereignis war wieder einmal das Pokalturnier im Ahornstadion (Schützenhalle). Bei schönem Wetter fanden sich zahlreiche Mannschaften ein, die für gute und spannende Spiele sorgten. Leider konnte das gastgebende Wülfter Team aufgrund der langen und intensiven Spielsaison keinen der drei begehrten Pokale gewinnen. Sieger des Turniers

wurde die Freizeitmannschaft aus Freienohl, zweiter Sieger die "Petersborner", den dritten Platz erreichte das Team "Love United" aus Winterberg.

Eine tolle Sache war, dass fleißige Helfer aus dem Dorfverein unter Erich Canisius dieses Jahr die Bewirtung auf dem Turnier übernommen haben. Im Gegenzug hat die Thekenmannschaft beim Dorfwandertag am 3. Oktober die vielen Gäste mit Kuchen, Würstchen und Getränken versorgt.

Die Thekenmannschaft hat bewiesen, dass auch einige Jecken in ihr stecken, so dass sie auf der Prunksitzung am 6. Februar ihre Premiere als "Blue-Green-Man-Group" gefeiert haben und dies als einen gelungenen Auftritt verbuchen



Unsere Thekenmannschaft

konnten. Für 2011 erwartet die Thekenmannschaft erneut ein abwechslungsreiches Jahr. Neben den vielen Turnieren und dem eigenen Pokalturnier steht nach zwei Jahren wieder eine Mannschaftsfahrt an.

Elterninitiative Wülfte

Unter Regie von Sabine Arens, Silke Kraft, Iris Osebold-Kraft und Elke Becker fand am Samstag, den 4. Dezember 2010 die diesjährige Nikolausfeier in der Schützenhalle statt.

Insgesamt 14 Kinder waren an den Aufführungen beteiligt. Ob mit einem Gedicht, dem Theaterstück „Im Weihnachtswichtelwald“ oder der musikalischen Untermalung des Liedes „Lasst uns froh und munter sein“ - sie verstanden es, nicht nur dem Nikolaus und Knecht Ruprecht, an diesem Nachmittag zu gefallen.

Allen Beteiligten sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt!



Die Wülfter Schauspielstars!



Transalp 2010 - Reisebericht von Ralf Kraft

Am Ende fragst du nicht wie viele Tage dein Leben hatte, sondern wie viel Leben in deinen Tagen war.

Unter diesem Motto von Abraham Lincoln, stand die Tour zwischen Oberstdorf und Riva del Garda.

7 Alpenpässe, 6410 Höhenmeter und 350 Km Entfernung, so haben Lukas und ich die letzte Sommerferienwoche verbracht. Der Tourstart zu unserer 5. Alpenüberquerung am 23.08 begann bei trübem Wetter in Oberstdorf. Obwohl wir im Vorfeld reichlich trainiert und die Fahrräder vorbereitet hatten, kam es nach 20 km schon zum ersten Plattfuß bei der Auffahrt auf den Schrofenpass. Am Nachmittag standen dann noch die Überquerung zweier weitere Alpenpässe an, bevor wir dann kurz vor Abend die Konstanzer Hütte erreicht haben. Wir hatten 58 Km und 2153 hm geschafft und ein erlebnisreicher Hüttenabend stand bevor. Der Hüttenwirt sollte mit seiner (Schlecht-)Wetterprognose für den 2. Tag recht behalten.

Nach einer stürmischen Nacht und einem regnerischen Morgen ging es, leicht verspätet, weiter bergan in Richtung Süden. Der zweite Plattfuß ereilte mich auf 2320 m Meershöhe direkt bei den Scheidseen, bevor es bei strahlender Sonne steil hinab durch das Montafon in die Wintersportorte Galtür und Ischgl ging. Von Ischgl aus fuhren wir dann über einen langen Anstieg hinauf durch das Fimbatal. Der Weg führte vorbei an vielen Baustellen für Wasserauffangbecken und Schneekanonen, bis hin zur Heidelberger Hütte in 2260 m Höhe, die bereits auf Schweizer Hoheitsgebiet liegt. Diese Hütte liegt noch 400 m unterhalb des Fimba-Passes, der Punkt



Ralf und Lukas Kraft erreichen die Heidelberger Hütte.

auf der Route, wo wir den Alpenhauptkamm dann am 3. Tag passieren wollten. Am Mittwoch, 25.08., früh morgens sind wir dann zum Gipfelsturm aufgebrochen. Von der Fimba-Passhöhe auf 2608 m, die wir um ca 10:00 Uhr erreicht hatten, rauschten wir dann hinab ins Tal. Die Abfahrt endete erst mit der Überquerung der Innbrücke 1100 m über NN in Sur En am unteren Eingang zur Uina Schlucht. Die UinaSchlucht wird in allen Reiseberichten wegen des besonderen Erlebniswertes genannt. Gespannt sind wir das Highlight der Tour 2010 angegangen. In der Schlucht geht es permanent steil bergauf und nach 4 Km, ab der letzten Alm, führt der Weg nur noch durch eine 1,30 m breite Röhre, die in die Felswand gesprengt ist. Hier ist das Radfahren nicht erlaubt, an vielen Stellen ist es auch schlichtweg nicht möglich. Hier ereilte mich der 3. Plattfuß in drei Tagen. Nach dem Verlassen der Schlucht überquerten wir die Grenze zwischen der Schweiz und Italien auf 2311 m, die durch ein Drehkreuz gekennzeichnet ist. Nach einer Stärkung auf der Sesvenna-Hütte, begann die Abfahrt ins Etschtal. Die Nacht verbrachten wir in Prad am Stilfser Joch, in einer kleinen Frühstückspension, bevor wir die letzten 180 km zum Gardasee angegangen sind. 38° Mittagshitze und ein Gegenwind mit Windstärke 6 waren jedoch so un-

erträglich, dass wir noch eine zusätzliche Nacht in Romagnano, ca. 35 km vor dem Ziel, einlegen mussten. So kamen wir erst freitags mittags in Torbole / Riva am Gardasee an. Am Samstag ging es bereits um 6:30 zurück mit dem Bus und Bahn in 12 Stunden nach Oberstdorf, ab 20:00 Uhr dann weiter mit dem Auto nach Wülfte.

Die Tour ist im Internet unter <http://www.bikemap.net/route/660867> zu sehen.

Kleine Statistik:

350 Km, 6.410 Hm, 38 Stunden Brutto-Fahrzeit

3 Fahrradpannen, (Platten)

3 Satz Scheibenbremsklötze,

1 Paar Mountainbikeschuhe,

35 Energieriegel,

8 Liter Rotwein,

unzählige Wasserflaschen mit frischem Quellwasser, Äpfel, ...

Wülfter Kochbuch

Wegen der großen Nachfrage wurden von Laura Luis und dem Dorfverein nochmals 50 Exemplare nachbestellt. Für Lauras Mühe noch mal herzlichen Dank!

Ortslandwirtschaft

Bei landwirtschaftlichen Fragen oder Anregungen des Ortes steht Landwirt Hans-Jürgen Arens zur Verfügung.

Auch bei jagdlichen oder genossenschaftlichen Fragen kann er Auskunft geben.

VHS

Für Informationen über die Volkshochschul - Kurse in Wülfte u.A. - steht VHS-Leiterin Elisabeth Jochheim bereit.



Die beiden Radsportler kämpften sich durch extreme Bedingungen.

Kartenmaterial: Offroad-Navigation mit Handysoftware

Kleidung: Transport im Rucksack, pro Person ca 7 Kilogramm

Alle Übernachtungen ohne Reservierungen/Vorbuchungen

Zum Schluss

wünsche ich allen Wülftern einen guten Start in das neue Jahr, vor allem aber Gesundheit.

Für Fragen und Anregungen stehe ich wie immer zur Verfügung:

Tel.: (0 29 61) 5 03 47

Mobil: (01 60) 4 95 56 16

erichcanisius@web.de

Erich Canisius, Ortsvorsteher

Verantwortlich für den Inhalt:

E. Canisius, R. Muckermann, E. Becker,

A. Schreckenberger, J. Rahmann, A. Ising,

J. Ising, R. Kraft, U. Kraft, T. Kraft, M.

Luis

Gestaltung: Anna Canisius





Jahreskalender 2011 Dorfgemeinschaft Wülfte

Januar	7.1.2011	Generalversammlung Feuerwehr
	8.1.2011	Sternsingeraktion*
Februar	15.1.2011	Generalversammlung Schützenverein
	16.2.2011	Seniorenkarneval
	20.2.2011	Generalversammlung Spielmannszug
März	26.2.2011	Großer Karneval
	6.3.2011	Kinderkarneval
April	16.3.2011	Generalversammlung KFD
	6.4.2011	Seniorenachmittag
	23.4.2011	Osterfeuer
Mai	24.4.2011	Ostereiersuchfahrt
	11.5.2011	Seniorenachmittag
	15.5.2011	Kaffeekonzert Spielmannszug
Juni	29.5.2011	Kinderschützenfest
	2.6 - 4.6.2011	Hamburg-Fahrt Spielmannszug
	8.6.2011	Seniorenachmittag
Juli	18.6.2011	Feuerwehr: Tag der offenen Tür
	6.7.2011	Seniorenachmittag
	23.7. - 25.7.2011	Schützenfest
August		-
September	7.9.2011	Seniorenachmittag
Oktober	2./3.10.2011	Familienwandertag, Dorfverein
	5.10.2011	Seniorenachmittag
	31.10.2011	Schützenabrechnung
November	9.11.2011	Seniorenachmittag
	11.11.2011	Martinszug
	13.11.2011	Kleiderbörse
	13.11.2011	Terminabsprache
Dezember	13.11.2011	Karnevalsauftakt
	4.12.2011	Adventsfeier KFD
	?	Nikolausfeier
	7.12.2011	Seniorenachmittag

* Aussendung der Sternsinger um 13.30 Uhr. Abschluss mit gem. Gottesdienst um 17 Uhr in der St. Anna Kapelle.

**radio
sauerland**

89.1 | 94.8 | 96.2 | 104.9 | 106.5 | 107.6

100% von hier. 100% die beste Musik.